



Jugendliche unterstützten den Naturschutzbund NÖ bei der Pflege von wertvoller Natur in Hollabrunn

Im Rahmen des Green Belt Work-Camps stellten sich Jugendliche aus unterschiedlichen Ländern in den Dienst des Artenschutzes und pflegten gemeinsam mit dem Naturschutzbund NÖ artenreiche Trockenrasen am Grünen Band Europa im Bezirk Hollabrunn.

Im Raum Hollabrunn am Grünen Band Europa gibt es Erhebungen, die für ihre arten- und blütenreichen Trockenrasen bekannt sind und vielen bedrohten Tieren und Pflanzen einen Lebensraum bieten: der Galgenberg, Dernberg, Bockstallberg und Geißberg im Nordosten von Hollabrunn. Damit sie weiterhin wertvolle Rückzugsinseln für die gefährdeten Arten bleiben, sind jährliche Pflegemaßnahmen nötig. Dabei kann der Naturschutzbund NÖ im Rahmen des jährlich stattfindenden Green Belt Work Camps auf Unterstützung von Jugendlichen aus verschiedenen Ländern zählen. Untergebracht in Zelten in der Hundsborg Kellergasse in Hart-Aschendorf, mähten und entbuschten sie eine Woche lang die artenreichen Trockenrasen.

Freiwillig im Einsatz für die Natur

Die meisten der zehn TeilnehmerInnen studieren oder schlossen erst die Schule ab. Was sie gemeinsam haben, ist das freiwillige Engagement für den Artenschutz und die Offenheit für besondere Erfahrungen und das Kennenlernen von Gleichgesinnten aus anderen Ländern. Neben den Pflegeeinsätzen machten die Jugendlichen Ausflüge in den Retzer Erlebniskeller oder zum Mittelalterfest in Eggenburg, dazu standen gemeinsames Kochen und das eine oder andere Lagerfeuer mit Spielen auf dem Programm. Und sie lernten auch die Weinviertler Gastfreundlichkeit kennen: Am Galgenberg bei Oberstinkenbrunn wurden sie von Bewohner*innen mit frisch gepflückten Weintrauben, Kaffee und Kuchen versorgt. Nach der Pflegewoche im Raum Hollabrunn ging es für sie mit Pflegeeinsätzen in der Weinviertler Klippenzone in der Umgebung von Poysdorf weiter.

Das Green Belt Work-Camp in Hollabrunn wird vom Naturschutzbund NÖ in Zusammenarbeit mit der Friedens- und Freiwilligenorganisation Service Civil International (SCI) Austria organisiert und durch den Biodiversitätsfonds des Bundes finanziert.



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

Kontakt: Mag.a Margit Gross, Geschäftsführerin Naturschutzbund NÖ

margit.gross@naturschutzbund.at, Tel.: 0676-7606799